



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Bernburg (Unfall mit Personenschaden)

Am Dienstagmorgen wurden zwei Fahrzeugführer bei einem Frontalzusammenstoß auf der Olga-Benario-Straße verletzt. nach bisher vorliegenden Erkenntnissen befuhr der 57-jährige die Straße aus Richtung Neuborna kommend. Ein 53-jähriger Mann befand sich ebenfalls mit einem PKW, in der Gegenrichtung. Aus bisher ungeklärter Ursache kam der 53-jährige leicht nach rechts von der Fahrbahn ab, übersteuerte dann das Fahrzeug und geriet nach links in den Gegenverkehr. Beide Fahrzeugführer wurden dabei zum Teil schwer verletzt. Der Rettungsdienst war informiert und setzte einen Rettungshubschrauber ein. Die Verletzten wurden in die umliegenden Krankenhäuser verbracht und dort vorerst stationär aufgenommen. An den Fahrzeugen entstand hoher wirtschaftlicher Schaden, sie mussten durch Abschleppdienste geborgen werden. Während der Unfallaufnahme kam es zu entsprechenden Verkehrsbehinderung in diesem Bereich.

Bernburg (Diebstahl an Kraftfahrzeugen)

Am Montag wurde von einem in der Tolstoiallee abgestellten Nissan, der Katalysator entwendet. Die mögliche Tatzeit konnte zwischen 11:50 Uhr und 13:45 Uhr eingegrenzt werden. Der Eigentümer hatte das Fahrzeug ordnungsgemäß abgestellt und bei Losfahren festgestellt, dass irgendwas mit dem Fahrzeug nicht stimmt. Als er dann in die Werkstatt fuhr, wurde ihm mitgeteilt, dass Unbekannte den Katalysator abgetrennt und entwendet hatten. Erste Zeugenhinweis könnten auf ein Fahrzeug aus dem Bereich Halle hinweisen.

Ein gleichgelagerter Fall wurde in Könnern zur Anzeige gebracht. Das Fahrzeug, ein Opel Astra, wurde gegen 06:45 Uhr in der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße abgestellt. Die Eigentümerin bemerkte die lauten Motorengeräusche dann bei der Abfahrt gegen 14:30 Uhr.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Hinweise zur Tat, den vermeintlichen Tätern oder deren Fahrzeug nimmt das Polizeirevier Salzlandkreis, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Aschersleben (Körperverletzung)

Am Montagnachmittag kam es auf dem Bahnhofsgelände in Aschersleben zu einer Körperverletzung an einem 17-jährigen. Das Opfer und weitere Jugendliche gerieten gegen 16:35 Uhr aneinander. Die Vorgeschichte, welche laut Zeugenaussage zwischen dem Beschuldigten 20-jährigen und dem 17-jährigen Opfer besteht, wurde den Beamten nicht kundgetan. Eine Anzeige wurde von Amts wegen gefertigt. Nach bisher vorliegenden Aussagen kam der 20-jährige ohne weitere Vorwarnung auf den 17-jährigen zu und schlug ihm mit der Faust ins Gesicht. Das Opfer kam dadurch ins Wanken und stürzte ins Gleisbett, wo er sich eine Kopfverletzung zuzog. Aufgrund der Verletzung und damit einhergehender Verkrampfung des Körpers wurde glücklicherweise sofort der Rettungsdienst informiert und brachte den 17-jährigen ins Klinikum Aschersleben, wo er stationär aufgenommen wurde. Er selbst konnte gestern noch nicht zum Tathergang befragt werden. Die Ermittlungen wurden aufgenommen und dauern an.

Gnölbzig (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am frühen Dienstagmorgen, kontrollierte die Polizei einen 29-jährigen, welcher mit einem PKW in der Hauptstraße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

Bernburg (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Montagnachmittag, am Zepziger Weg, in Fahrtrichtung Paul-Scheider-Straße, eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 30 km/h. Im Messzeitraum wurden 57 Einzelfahrzeuge mit dem Handmessgerät angemessen. Dabei wurden 6 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und geahndet. 4 Fahrern wurde ein Verwarngeld ausgesprochen, der Bescheid wird in den nächsten Tagen oder Wochen zugesandt. Gegen zwei Fahrer wurden Bußgeldverfahren eingeleitet, der Schnellste wurde mit 56 km/h gemessen.

(koma)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402
Fax: +49 3471 379 210

mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de